

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **61 (1974)**

Heft 3: **Gross oder klein? : Gemässigte oder radikale
Rechtschreibreform?**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücher

Benita Daublebsky: Spielen in der Schule. Vorschläge und Begründungen für ein Spielcurriculum. Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1973. 1. Aufl., 303 Seiten inkl. Literaturverzeichnis, kartoniert, DM 19.50.

Spielen sollte neuer Bestandteil des Schullehrplans werden, meint Psychologin Daublebsky nach mehrjähriger Spielpraxis mit Schülern der 5. bis 7. Klasse, und sie legt dazu gleich ein 9 Kapitel umfassendes Spielcurriculum vor. Im 1. Teil werden in 18 Gruppierungen 167 Spiele beschrieben, ergänzt durch Kommentare und Berichte aus der Praxis. Der 2. Teil enthält systematische Beiträge fünf weiterer Autoren zum Themenkreis «Spielen in der Schule» bezüglich Lernen, Sozialisation, Motivation, Evaluation. Alle Ausführungen sind illustrativ und aufschlussreich. Allerdings können sie nicht darüber hinwegtäuschen, dass mit diesem Buch eher ein Reader, denn ein Curriculum vorgelegt wird. Andererseits sind wir ja auch noch weit entfernt von einer im Schulplan aller Klassen integrierten Spielstunde! Bereits innerhalb des herkömmli-

chen Fächerkanons bestehen aber zahlreiche der hier dem Spiel zugeschriebenen Möglichkeiten – doch diese zu nutzen fordert weniger ein neues Schulfach als fähige, engagierte Erzieher. Dennoch vermittelt das Buch bei kritischer Lektüre nicht nur dem Spielleiter, sondern auch dem Lehrer viele bemerkenswerte Anregungen.

Karl Hurschler

Klaus Westphalen: Praxisnahe Curriculumentwicklung. Eine Einführung in die Curriculumreform. Ludwig Auer Verlag, Donauwörth 1973. 1. Auflage, 72 Seiten inkl. Stichwörterverzeichnis, kartoniert, DM 7.80.

Curriculumreform ist einer jener vielzitierten Begriffe, die aus dem heutigen erziehungswissenschaftlichen Vokabular nicht mehr wegzudenken sind. In diesem handlichen Büchlein wird auf knappstem Raum das Thema Curriculumreform mitsamt den wichtigsten dazugehörigen Begriffen in einfacher, klarer Form vorgestellt. Als praktisches Beispiel wird abschliessend aus der Fülle der modernen Reformansätze Bayerns «Curricularer Lehrplan» skizziert. Wer eine kurze, übersichtliche und leichtverständliche Einführung in die Probleme der Curriculumrevision sucht, wird mit Gewinn auf diese Grundinformationen zurückgreifen.

Karl Hurschler

Gemeinde Arth-Goldau

Wir suchen auf Frühjahr 1974 für die Schulkreise Arth und Goldau je einen

Primarlehrer oder -lehrerin

für die Unter- und Mittelstufe.

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus verschiedene Zulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Arth, Herrn Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau SZ, Telefon privat 041 - 82 10 95, Büro 043 - 21 20 38.

Primarschule Siebnen

Im Frühjahr 1974 sind an unserer Primarschule

2 Lehrstellen

neu zu besetzen.

Besoldung nach revidierter, kantonaler Besoldungsverordnung plus Ortszulage. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Siebnen liegt 20 Autobahnminuten von Zürich entfernt. Seit einem Jahr unterrichten wir in der neuen Schulhausanlage mit grosszügig konzipierten Schulräumen, Turnhalle und Schwimmbad.

Für weitere Auskünfte stellt sich das Rektorat (Telefon 055 - 64 36 04) gerne zur Verfügung. Bewerbungen sind einzureichen an:

Herrn Jos. Deuber, Schulpräsident, **8854 Siebnen.**

Maturitäts-Vorbereitung

Arztgehilfinnen-Schule Handels-Schule

individuelle Schulung

Institut **MINERVA** Zürich

5

8006 Zürich, Scheuchzerstr. 2 Tel. 01/26 17 27

FERNKURS FÜR GITARRE

Auf vielseitigen Wunsch wurde dieser Kurs für Sie geschaffen.

Schon nach wenigen Lektionen können auch Sie bei Ihren Schülern Gitarre spielen.

Neu! Während des Kurses steht Ihnen der Lehrer für die eventuellen Probleme gratis zur Verfügung.

Verlangen Sie unverbindlich die Kursbedingungen.

Institut für Unterrichtsfragen in der Musikerziehung
Bahnhofstrasse 29, 4402 Frenkendorf, Tel. 061 - 94 18 29

25-145001

Für Schule und Haus



Alle Musikalien
Orff'sche Instrumente
Blockflöten
Schallplatten

Schmitz Musikhaus

Vorstadt 4 ZUG Telefon 042 - 21 02 15



Freude am Basteln mit Klebstoffen für Schulen

brigatex, Kontaktkleber

Sofortkleber; besonders geeignet für den Handfertigkeitsunterricht. Verklebt Holz, Karton, Pavatex, Kunstharzplatten, Gummi, Linoleum, Leder, Papier, Gips, Zement, Metall und ähnliche Materialien.

32-g-Tube Fr. 1.50 3 Silvapunkte Karton zu 10 Tuben
100-g-Tube Fr. 3.25 5 Silvapunkte Karton zu 5 Tuben

blancol

Bewährter und beliebter weisser Leim für Bastelarbeiten. Klebt Papier, Karton, Holz, Leder, Kork, Gewebe, Filz, ferner Kunstleder, Schaumstoffe, Metallfolien auf saugfähige Materialien.

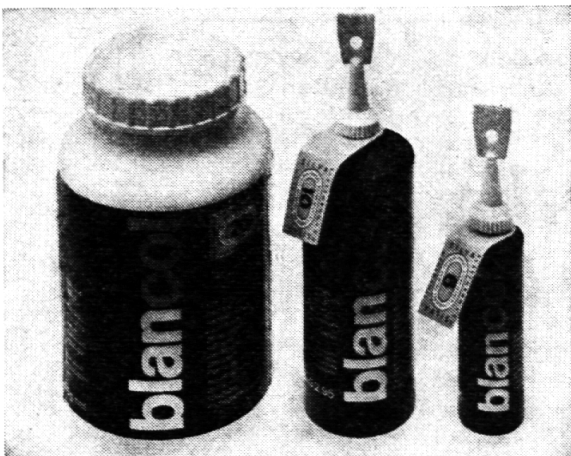
50-g-Tube Fr. 1.75 6 Silvapunkte
Haushaltpackung, Karton zu 10 Tuben
200-g-Tube Fr. 2.75 10 Silvapunkte
Graphikerpackung, Karton zu 10 Tuben
1-kg-Dose Fr. 5.70 20 Silvapunkte
Grosspackung, Karton zu 6 Dosen

Günstige Mengenpreise schon bei kleinen Bezügen

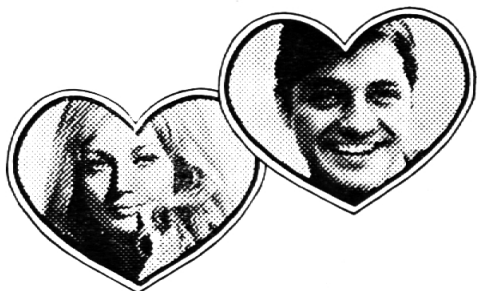
Auslieferung an Schulen:

Ernst Ingold + Co. AG 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telefon 063 - 5 31 01
25-14482



Das neue Jahr 1974



Pro Familia hilft Ihnen dabei. Kreuzen Sie das Zutreffende so X an. Wir errechnen für Sie gratis Ihre Heiratschancen.

Seine Charaktereigenschaften:

- tolerant — anpassungsfähig — romantisch — schweigsam — modisch — häuslich — gebildet — kinderliebend — treu

Wofür sollte mein Partner Interesse haben?

- Musik — Sport — Politik — Natur — Hobbies (Lesen, Fernsehen, Basteln)

Sein Alter:

- unter 20 — zwischen 20 und 30 — zwischen 31 und 40 — über 40

Sein Zivilstand:

- ledig — geschieden — verwitwet

Sein Beruf:

- Arbeiter(in) — Berufsarbeiter(in) — Angestellter — Akademiker — mit eigenem Geschäft — mit eigenem Landwirtschaftsbetrieb

Welche Konfession sollte mein Partner haben?

- katholisch — protestantisch — andere: — egal

Seine Nationalität:

- Schweizer(in) — Ausländer(in) — egal

Seine Grösse:

- unter 160 cm — 160 bis 170 cm — 171 bis 180 cm — über 180 cm

Seine Figur:

- schlank — muskulös — sportlich — vollschlank — egal

Seine Haarfarbe:

- blond — braun — schwarz — egal

hat begonnen. Muss ich weiter allein bleiben? Habe ich nicht Anrecht auf Liebe und Glück? Ja!

Wie bin ich selbst

Mein Zivilstand:

- ledig — geschieden — verwitwet

Mein Beruf:

- Arbeiter(in) — Berufsarbeiter(in) — Angestellte(r) — mit eigenem Geschäft — Akademiker(in) — mit eigenem Landwirtschaftsbetrieb

Meine Nationalität:

- Schweizer(in) — Ausländer(in)

Meine Körpergrösse:

- unter 160 cm — 160 bis 170 cm — 171 bis 180 cm — über 180 cm

Meine Figur:

- schlank — vollschlank — muskulös — sportlich

Wie beurteile ich mich selbst:

- realistisch — optimistisch — häuslich — treu — temperamentvoll — anpassungsfähig — romantisch — tolerant — begeisterungsfähig — religiös

Wenn Sie irgendein Foto von sich besitzen (Porträt oder Ganzaufnahme), so legen Sie es bitte bei. Sie erhalten es zusammen mit dem Gratis-Chancenest zurück.

- Herr Fräulein Frau

Name _____

Vorname _____

Beruf _____

geboren _____

Strasse _____

Plz. _____ Ort _____

Tel. privat _____

Tel. Geschäft _____

Reissen oder schneiden Sie diese Anzeige heraus und senden Sie dieselbe an

281 1. 2. 74

pro familia

Partnerwahl-Institut

Limmatstr. 111, 8031 Zürich Tel. (01) 42 76 23

Mitglied Union Schweizerischer Eheinstiute

65

Schulgemeinde Illnau-Effretikon

Unser Gemeindeteil Effretikon hat sich dank seiner günstigen Lage zwischen Zürich und Winterthur und infolge seiner günstigen Bahnverbindungen zu einer aufstrebenden Stadt entwickelt, gehört politisch zur Gemeinde Illnau.

Für unsere sich ständig weiterentwickelnde Schule sind auf Beginn des Schuljahres 1974/75 mehrere Lehrstellen in Effretikon zu besetzen:

eine Lehrstelle an der Sekundarabteilung

(mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung)

diverse Lehrstellen an der Realabteilung

Wir bieten bei fortschrittlichen Arbeitsbedingungen Mitarbeit in gutem Lehrerteam, neuen Schulhäusern mit neuzeitlichen Unterrichtshilfen.

Bewerber(innen), die ihre Lehrtätigkeit in ein Wohngebiet mit allseits nahen Wäldern und an günstiger Verkehrslage zwischen Zürich und Winterthur verlegen möchten, richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an das Schulsekretariat, Bahnhofstrasse 28, 8307 Effretikon.

Die Schulpflege

25-145089



Für die Primarschule in **Aesch**, einer aufstrebenden Vorortsgemeinde von Basel, werden zum Eintritt auf Frühjahr 1974

Lehrkräfte

gesucht, ferner

1 Lehrkraft

(Unterstufe)

für die neu geschaffene Fremdsprachenklasse, perfekt deutsch sprechend. Gute Italienischkenntnisse sind erforderlich.

Für diese Stelle kommen auch Ausländer in Frage. Wir bitten um handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Ausweisen über Studium und bisherige Tätigkeit an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn G. Provini, Steinackerstrasse 20, 4147 Aesch BL, Telefon priv. 061 - 78 19 68, Geschäft 061 - 81 70 50.

03-100202

Hilfsschule Siebnen

Wir suchen auf den Schulbeginn 1974/75

2 Lehrkräfte

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Da die beiden Klassen die ganze Hilfsschule umfassen und autonom geführt sind, ist die Möglichkeit gegeben, in intensiver Zusammenarbeit (Kollegen, Ehepaar) den Unterricht zu gestalten. Wir denken an Begabungsgruppen, Fächerverbindung usw.

Wir bieten: Zeitgemässe Entlohnung, nach revidierter kantonaler Besoldungsverordnung plus Ortszulage.

Neue, modern konzipierte Schulzimmer stehen zur Verfügung, Schwimmbad, Turnhalle.

Siebnen befindet sich an günstiger Verkehrslage, 20 Autobahnminuten von Zürich entfernt.

Anmeldungen sind zu richten an

Herrn Jos. Deuber,

Präs. Zweckverband **8854 Siebnen**

25-145068

Schulgemeinde Opfikon-Glattbrugg

An unserer Schule ist

1 Lehrstelle an der Sonderklasse D

zu besetzen. Stellenantritt auf Beginn des Schuljahres 1974/75 am 23. April 1974. Sie finden bei uns ein nettes Arbeitsklima, vorzügliche Besoldungsverhältnisse und fortschrittliche Sozialleistungen.

Bewerber(innen) werden eingeladen, ihre Anmeldungen mit den Ausweisen über Studium und Lehrtätigkeit an das Schulsekretariat Opfikon, Dorfstrasse 4, 8152 Opfikon, einzureichen.

Für allfällige Auskünfte wollen Sie sich bitte an den Schulpräsidenten, Herrn Jürg Landolf, Telefon 01 - 810 76 87, oder an das Schulsekretariat, Telefon 01 - 810 51 85, wenden.

Die Schulpflege

25-145061

Schule Kloten

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 sind an unserer Schule einige Lehrstellen an der

Primarschule

(Unter- und Mittelstufe)

Oberschule

Realschule

Sekundarschule

(sprachliche Richtung)

neu zu besetzen.

Nebst neuesten und modernsten Schulanlagen bietet eine aufgeschlossene Schulpflege Gewähr für die Anwendung moderner technischer Hilfsmittel für den Unterricht und ein angenehmes Arbeitsklima. Bei der Wohnungssuche sind wir Ihnen gerne behilflich.

Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsverordnung des Kantons Zürich. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kant. Höchstansätzen. Die auswärtigen Dienstjahre werden angerechnet. Es kommen auch ausserkantonale Bewerberinnen und Bewerber in Frage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Schulsekretariat Kloten, Stadthaus, 8302 Kloten, zuhanden des Schulpräsidenten, Herrn J. Adank, zu richten. Für telefonische Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Telefon 01 - 813 13 00.

Schulpflege Kloten

25-145102

Infolge Wegzugs unseres langjährigen Lehrers suchen wir auf Schulbeginn 1974 (April)

einen Lehrer für 9. freiwilliges Schuljahr

Gut ausgewiesene Interessenten, die gewillt sind, ihre Fähigkeiten unserer Jugend im schön gelegenen Seedorf **Schmerikon SG** zur Verfügung zu stellen, richten ihre Offerte bitte an den Schulratspräsidenten, Herrn H. Klee, Hirzlistr., **8716 Schmerikon SG**, Tel. 055 - 86 27 57.

Primarschule Binningen BL

Auf den Beginn des Schuljahres 1974/75 (16. April 1974) suchen wir

2 Primarlehrer/Primarlehrerinnen

für die Mittelstufe (3. bis 5. Schuljahr).

1 Lehrkraft

für die Beobachtungsklasse der Unterstufe (heilpädagogische Ausbildung erwünscht).

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung gemäss neu eingeführtem Besoldungsreglement plus Teuerungs-, Kinderzulagen und Treueprämie. Auswärtige Dienstjahre nach dem 22. Lebensjahr werden voll angerechnet. Interessenten erhalten auf Wunsch eine genaue Lohnberechnung.

Senden Sie bitte Ihre Anmeldung mit Lebenslauf, Studienausweisen und evtl. Angaben über bisherige Lehrtätigkeit an die **Schulpflege, 4102 Binningen**. Auskünfte erteilt auch das Rektorat, Telefon 061 - 47 78 99. 25-145088

Katholische Kantonsrealschule St. Gallen

An unserer **Mädchenabteilung** ist auf Frühjahr 1974

eine Lehrstelle sprachlicher Richtung

(Lehrer oder Lehrerin) und

eine Lehrstelle mathematisch- naturwissenschaftlicher Richtung

zu besetzen.

Sprachlabor und Lehrschwimmbecken stehen zur Verfügung. Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadt-sanktgallischen Verhältnissen angepasst. Frisch renovierte Wohnungen können allenfalls vermittelt werden. Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis Ende Februar 1974 an die Kanzlei der Kath. Administration, Klosterhof 6a, 9000 St. Gallen, zu richten.

33-1323

Schulgemeinde Dietlikon

Auf Schuljahrbeginn 1974 haben wir eine

Primarlehrstelle

für **Sonderklasse B**, Mittelstufe, zu besetzen.

Eine kameradschaftliche Atmosphäre unter den Lehrkräften und eine neue, gut eingerichtete Schulanlage erwarten Sie.

Nehmen Sie bitte mit unserem Schulpräsidenten, Herrn W. Boesch, Sonnenbühlstrasse 9, 8305 Dietlikon, Telefon 01 - 93 13 61, Kontakt auf.

Erst nachher erwarten wir Ihre Anmeldung mit den Ausweisen über Studium, Lehrtätigkeit und Lebenslauf unter Beilage des Stundenplans der gegenwärtigen Lehrstelle. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Die Schulpflege

25-145087

**Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten**



Gesamtschule Dulliken (Schulversuch)

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 (April) ist eine

Lehrstelle für Sekundar- oder Bezirkslehrer

neu zu besetzen (vorbehaltlich der Stellenbewilligung).

Dulliken ist zur Zeit der einzige Versuch mit der Schulreform der differenziert-integrierten Gesamtschule in der deutschen Schweiz (Beginn: 1970). Die Schule bietet: interessante Möglichkeiten der Schulreform, kollegiale Mitarbeit, Mitwirkung an der Gestaltung des Schullebens.

Voraussetzung für die Wahl ist das solothurnische Sekundarlehrer- oder Bezirkslehrerpatent (oder ein gleichwertiger Ausweis), die Befähigung zum Französischunterricht (Niveaueurse) und das Interesse an einem Unterricht in Klassen mit unterschiedlich begabten Schülern (Kernfächer).

Auskünfte erteilen: C. Jenzer (Erziehungs-Departement), Solothurn, Telefon 065 - 3 01 68, privat 2 05 46; H. Rellstab (Schulleiter), Lostorf, Telefon privat 062 - 48 21 40.

Bewerbungen sind mit Lebenslauf und Ausweisen über die berufliche Ausbildung und Lehrtätigkeit an das Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn zu richten.

Erziehungs-Departement
des Kantons Solothurn,
Rathaus, 4500 Solothurn

25-145054

Zwei junge diplomierte

Sekundarlehrer suchen

auf Frühjahr 1974 in gleicher Gemeinde Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung im Raume Zentral-/Nordostschweiz an einer kleinen bis mittleren Schule.

Detaillierte Angebote (Klassenbestände, Lehrpensum, Unterrichtsmittel, Lehrerteam, Freizeitmöglichkeiten, Besoldung usw.) bitte an Chiffre 25-145036 der Permedia, Luzern.

Gemeinde Unteriberg SZ

Zufolge Erreichung der Altersgrenze unseres bisherigen Lehrers, suchen wir für die Gesamtschule Studen (Gemeinde Unteriberg) auf den Schuljahrbeginn (29. April 1974)

1 Primarlehrer oder -lehrerin

Diese Stelle wäre auch günstig für Pensionierten. Schöne Wohnung vorhanden. Ebenfalls suchen wir für Unteriberg für die 5. Klasse gemischt

1 Primarlehrer oder -lehrerin

auf den Schuljahrbeginn (29. April 1974). Beide Schulen weisen angenehme Klassenbestände auf. Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Ortszulage.

Wer meldet sich in die aufstrebende Berggemeinde wo eine neue Mittelpunktschule und verschiedene Sportmöglichkeiten im nahegelegenen Hoch-Ybrig geboten werden? Zudem wird im Sommer 1974 in Unteriberg ein neues Hallenbad eröffnet.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten, Herrn Beat Horat, Plangg, **8842 Unteriberg**, Tel. 055 - 56 12 67.

25-145103

Primarschule Pratteln BL

Auf das Frühjahr 1974 (16. April) haben wir noch einige Stellen an der

Unterstufe

(1. bzw. 2. Klasse) und an der

Mittelstufe

(3., 4. bzw. 5. Klasse)

zu besetzen.

Es wäre uns auch gedient, wenn Sie vom 16. April bis 27. September 1974 aushilfsweise zu uns kommen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn E. Rebmann, Mittlerfeldstrasse 15, 4133 Pratteln, zu richten. Er gibt auch gerne telefonische Auskünfte (061 - 81 61 83).

Primarschulpflege Pratteln

25-145058

Gemeinde Wollerau

Wir suchen auf Frühjahr 1974 (Schulbeginn: 29. April)

Lehrerinnen oder Lehrer

für die Unterstufe

Lehrerinnen oder Lehrer

für die Hilfsschule (Unter- und Mittelstufe)

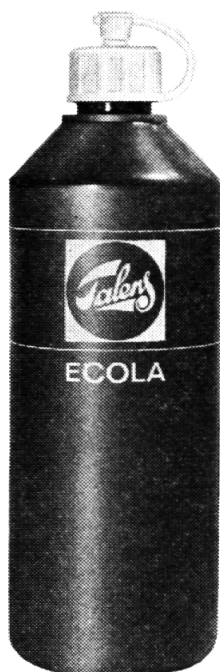
Geboten wird:

- zeitgemässe Entlöhnung
- moderne Schulräume mit entsprechenden Hilfsmitteln
- kleine Klassenbestände
- Sportmöglichkeiten
- direkter Autobahnanschluss an N3
- 3¹/₂-Zimmer-Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Für jede weitere Auskunft oder persönliche Kontaktnahme sind wir jederzeit gerne bereit.

Bewerbungsschreiben oder telefonischer Anruf bitte an:

Herrn Josef Feusi, Schulratspräsident, Erlenstrasse 72, 8832 Wollerau, Telefon privat 01 - 76 18 87, Geschäft 01 - 76 23 55. Schulrat Wollerau 25-145097



ECOLA

die dünnflüssige Deckfarbe speziell für den Gebrauch in unteren Schulstufen und Kindergärten entwickelt. Besonders geeignet für Fingermalerei. Die Farben sind giftfrei, können mit Wasser verdünnt werden und lassen sich sowohl deckend als auch transparent verwenden.

Farbkleckse auf Kleidern, Tischen, Böden usw. lassen sich mit Wasser leicht entfernen.

TALENS macht mehr für Sie!

TALENS+SOHN AG DULLIKEN

In allen guten Fachgeschäften erhältlich.



Giswil, bekannt als fortschrittliche Schulgemeinde, 30 Autominuten von Luzern, sucht

3 Primarlehrer(innen)

für Mittel- und Unterstufe

1 Kindergärtnerin

Wir bieten:

- Gehalt gemäss kantonalem Besoldungsreglement gültig ab 1. Januar 1974
- Dienstalters-, Teuerungs- und Sozialzulagen
- modern eingerichtete Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- junges initiatives Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten (Skigebiet Mörlialp, weitere bekannte Skigebiete in der näheren Umgebung)

Eintritt: August 1974 (Beginn des neuen Schuljahres) oder gemäss Übereinkunft.

Wir erteilen Ihnen gerne weitere Auskünfte und zeigen auch unseren Schulbetrieb.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Photo, sind erbeten an Schulratspräsident Otto Abächerli, Sommerweid, 6074 Grossteil oder Telefon 041 - 68 11 40.

Schulrat Giswil

Der Kurort **Engelberg**

sucht auf August 1974 tüchtige

Primarlehrer

für Mittel- oder Oberstufe. Besoldung nach neuer Besoldungsordnung.

Sie finden bei uns ein aufgeschlossenes Team von meist jungen Lehrpersonen. Im neuen Schulhaus stehen Ihnen alle modernen technischen Hilfsmittel und Apparaturen zur Verfügung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf sowie Zeugniskopien sind erbeten an Beda Ledergerber, Schweizerhausstrasse 25, 6390 Engelberg.

Tel. 041 - 94 11 22 (Büro) oder 94 12 73 (privat).

62.836.013

Primarschule Trogen AR

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 sind an unserer Schule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

Abschluss-Schule

7./8. Schuljahr

Hilfsschule

Gesamtschule im Halbtagsunterricht

Wir bieten angenehme Arbeitsverhältnisse und sehr gute Besoldung nach dem neuen kantonalen Gesetz.

Lehrkräfte, die sich für eine dieser Stellen interessieren, mögen sich bitte in Verbindung setzen mit dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn H. Zuppinger, Gütli, 9043 Trogen, Telefon 071 - 94 21 24.

Gemeinde Muotathal

(Kanu-Weltmeisterschaftsdorf)

in herrlich voralpiner Landschaft, 3000 Einwohner, 12 Autominuten von Schwyz.

Wir suchen auf den Schulbeginn am 22. April 1974 für unsere Filialschule Ried-Muotathal

2 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

für die Unter- und Mittelstufe.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage und Gesamtschulzulage, günstige Wohnungen.

Wir bieten:

- moderne und zeitgemäße Hilfsmittel
- herrliche Sportanlagen, Turnhalle und Lehrschwimmbecken,
- ausgesprochen guter Teamgeist unter der 20-köpfigen Lehrerschaft.

Schreiben oder telefonieren Sie an:
Herrn Emil Gwerder, Schulpräsident
6436 Muotathal, Telefon 043 - 47 13 66.

Schulrat Muotathal

Katholische Schulen Zürich

Auf Frühjahr 1974 sind an unseren Schulen folgende Lehrstellen zu besetzen:

1. Reallehrer(innen)

in Frage kommen auch Inhaber von Primarlehrer-Patenten

2. Hauswirtschafts-/Handarbeitslehrerin

3. Katechet(in)

für Sekundar- und Realklassen (Unterricht in andern Fächern möglich und erwünscht)

Die Besoldung liegt im Rahmen der städtischen Normen.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an:
Katholische Schulen Zürich, Sumatrasstrasse 31,
8006 Zürich.



Stansstad am Vierwaldstättersee

eine aufstrebende Gemeinde im Kanton Nidwalden sucht Lehrkräfte für die

Primarschule

(Unter- & Mittelstufe) und

Realschule

(Abschlussklassen)

und zwar auf Frühjahr 1974, bzw. Beginn des Schuljahres 1974/75 (26. August 1974) oder nach Vereinbarung.

Das Dorf Stansstad liegt landwirtschaftlich prächtig und verfügt über sehr gute Verbindungen sowohl in die Stadt Luzern als auch in die Berge. Die Schule ist gut ausgebaut. Eine reichliche Ausstattung mit modernen Unterrichtsgeräten und Anschauungsmaterial ist vorhanden. Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima, kleine Klassenbestände und es erwartet Sie ein von kollegialem Geist getragenes Kollegium.

Möchten Sie bei uns unterrichten? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulgemeinde-Präsidenten, Herr Ed. Vieli, Zielmatte 10, 6362 Stansstad.

Berufs- und Frauenfachschule Winterthur

Wir suchen auf Frühjahr 1974 oder nach Übereinkunft an unserer Berufsschule für den Verkauf oder für die hauswirtschaftliche Abteilung (9. oder 10. Schuljahr)

1 Hauptlehrerin (od. Hauptlehrer)

für allgemeinbildende Fächer

Deutsch, Französisch, Italienisch, evtl. weitere Fächer allgemeinbildender Richtung.

Wir erwarten einen abgeschlossenen Studiengang

- als Gewerbelehrerin bzw. Gewerbelehrer evtl. mit fremdsprachlicher Ausbildung, oder
- als Sekundar- oder Mittelschullehrer mit Berufserfahrung.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima und zeitgemässe Entlohnung nach den städtischen Besoldungsansätzen.

Bewerbungen sind unter Beilage von Studienausweisen, Zeugnissen und Foto bis 15. Februar 1974 an die Leitung der Berufs- und Frauenfachschule, Tösstalstrasse 24, 8400 Winterthur, zu richten.

Nähere Auskunft über Anstellungsbedingungen und Pflichtenkreis erteilt die Schulvorsteherin, Telefon 052 - 22 62 53.

25-145004

Wittenbach bei St. Gallen

Primarschule

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 ist in unserm Schulkreis Kronbühl

eine Lehrstelle

für die Unterstufe zu besetzen. Angenehme Schülerzahlen. Die Besoldung entspricht den gesetzlichen Vorschriften, zuzüglich Ortszulage. Wir haben geordnete Schulverhältnisse und neuzeitlich eingerichtete Schulanlagen. Die Stadtnähe wird von vielen bevorzugt. Bewerbungen mit Lebenslauf, Ausweisen und Referenzen sind erbeten an den Präsidenten des Schulrates, Herrn Edwin Müller, Tannenstrasse 20, 9302 Kronbühl, Telefon privat 071 - 25 58 16, Gesch. 071 - 23 16 12.

25-145007

Die Schulgemeinde Dottikon AG sucht auf Frühjahr 1974 für eine eher kleine einklassige Abteilung einen

Sekundarlehrer(in)

Besoldung nach kantonalem Dekret plus Ortszulage. – Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an: Schulpflege Dottikon AG.

25-145032

Primarschule Oetwil-Geroldswil

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 sind an unserer Schule

2 Lehrstellen an der Unterstufe 2 Lehrstellen an der Oberstufe

zu besetzen.

Wir suchen Lehrkräfte, die am weiteren Ausbau unserer modern eingerichteten Schule im zürcherischen Limmattal mitwirken möchten und Wert auf ein kameradschaftliches Verhältnis unter der Lehrerschaft und auf eine enge Zusammenarbeit mit einer aufgeschlossenen Schulpflege legen.

Ein neues Schulhaus im Gemeindezentrum von Geroldswil ist im Frühjahr 1973 bezogen worden. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der Beamtenversicherungskasse mitversichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Bei der Beschaffung einer geeigneten Wohnung ist die Schulpflege gerne behilflich.

Anmeldungen sind mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Schulpflege, Dr. Hanskaspar Zollinger, Dorfstrasse 54, 8954 Geroldswil, zu richten.

Die Primarschulpflege

Unterseminar Pfäffikon SZ

Infolge Erweiterung werden auf Frühjahr 1974 (Ende April) – unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Regierungsrat – folgende Lehrstellen neu eröffnet:

1 Hauptlehrstelle für moderne Sprachen

(primär Romanistik, oder Germanistik, oder Anglistik und ein weiteres Phil.-I-Fach)

1 Hauptlehrstelle für Musik

(primär Klavier und Gesang, wenn möglich auch Blockflöte)

1 Hauptlehrstelle für katholische Religionslehre

(in Kombination mit einem Pensum Unterricht an der kath. Kirchgemeinde oder zusammen mit einem weiteren Phil.-I- oder Phil.-II-Fach an der Mittelschule)

Wir bieten:

- Besoldung nach kantonalem Reglement
- demnächst Bezug eines neuen, modernen Schulgebäudes
- junges Kollegenteam mit gutem Arbeitsklima
- günstige Verkehrs- und attraktive Wohnlage (Nähe Zürich, See, Sportgebiete)

Wir erwarten:

- abgeschlossene, akademische Ausbildung und wenn möglich Schulerfahrung
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit und zur Übernahme pädagogischer Verantwortung
- Mitarbeit bei der Ausrüstung des Neubaus

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (handschriftliche Anmeldung, Lebenslauf, Ausweise) bitte bis **spätestens 28. Februar 1974** an:

Rektorat Unterseminar Pfäffikon SZ, Schützenstrasse 15, 8808 Pfäffikon SZ; telefonische Auskünfte durch Rektor Fuchs jederzeit, ausgenommen 23. Februar bis 2. März 1974, über Telefon 055 - 48 20 29 (Schule) oder 055 - 63 22 80 (Wohnung).

Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz

Einwohnergemeinde Risch

Schulwesen – Offene Lehrstellen

Auf Schulbeginn 1974 (19. August) suchen wir folgende Lehrkräfte:

1 Sekundarlehrer(in) phil. I

1 Sekundarlehrer(in) phil. II

1 Hilfsschullehrer(in)

Primarlehrer(innen)

für die Mittel- und Unterstufe

Für die Hilfsschule wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung, die jedoch auch berufsbegleitend erworben werden könnte.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen nimmt das Schulpräsidium, Herr Dr. E. Balbi, gerne entgegen (Telefon 042 - 64 12 38).

Weitere Auskunft erteilt gerne die Schulpräfektur (Telefon 042 - 64 14 20 oder 64 15 20).

Risch/Rotkreuz, den 8. Januar 1974

25-145034

Die Schulkommission

Schulgemeinde Tuggen SZ

sucht für das Schuljahr 1974/75 (Schulbeginn: 29. April 1974)

2 Primarlehrer(innen)

für die Mittelstufe

Wir bieten:

- grosszügige Besoldung und hohe Ortszulage, Treueprämien
- moderne und zeitgemässe Hilfsmittel
- sehr schulfreundliche Bevölkerung
- günstige Einzimmerwohnung

Mit den Bauarbeiten der neuen Schulanlage und des Lehrschwimmbekens ist begonnen worden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Schulrektorat, Telefon 055 - 78 15 52 / 78 12 37, gerne zur Verfügung.

Sonderschule Wetzikon ZH

Wir sind eine Tagesheimschule mit regionalem Einzugsgebiet und führen Klassen für heilpädagogische Schüler und für normal begabte, körperlich behinderte Kinder. Den acht Lehrkräften stehen vier Therapeutinnen, zwei Betreuerinnen und ein Hauswart-Ehepaar zur Seite. Die Kinder werden mit einem betriebseigenen Schulbus in das zentral gelegene und moderne Schulhaus gebracht, welches neben Behandlungs- und Werkräumen ein eigenes Therapieschwimmbad besitzt. Im Zuge des anhaltenden Wachstums unserer Schule schaffen wir das Amt eines

Schulleiters

(extern)

Wir wünschen uns an diesem Platz eine ausgereifte Lehrerpersönlichkeit mit Erfahrung im Umgang mit Sonderschülern, mit Befähigung, eine Gruppe von Mitarbeitern zu führen, mit Organisationstalent und Geschick im Kontakt mit Eltern und Amtsstellen.

Wir bieten 5-Tage-Woche und zeitgemäße Besoldung.

Anfragen und Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen zu richten an den Präsidenten, Herrn Dr. R. Meyer, Rappenzholzstraße 6, 8623 Wetzikon 3, Tel. 01 - 77 26 77 oder an das Schulsekretariat Primarschule Wetzikon, Ettenhauserstr. 26, 8620 Wetzikon, Tel. 01 - 77 44 69

Primarschulpflege Wetzikon

Das Erziehungsheim **Friedeck in Buch** (Kanton Schaffhausen) sucht auf Frühjahr oder Herbst 1974

1 Lehrer(in) für die Oberstufe

Es sind im Maximum 15 verhaltensgestörte Knaben zu unterrichten gemäss den Lehrplänen des Kantons Schaffhausen.

Eine Wohnung ausserhalb des Heims kann zur Verfügung gestellt werden. Die Besoldung richtet sich nach den kantonalen Ansätzen.

Das Heim wurde auf Gruppenerziehung umgestellt und entsprechende Umbauten sind im Gange.

Wer sich gerne einer besonderen Aufgabe widmen möchte und es vorzieht, in einer ruhigen, unzerstörten Flusslandschaft wohnen zu können, wird auf seine Rechnung kommen.

Bewerbungen sind zu richten an die Erziehungsdirektion des Kantons Schaffhausen, 8200 Schaffhausen.

Auskunft erteilt gerne der Präsident der Heimkommission, Pfr. W. Wäckerlin, 8263 Buch, Telefon 054 - 8 71 53, oder die Heimleitung, Telefon 054 - 8 71 73.

25-145021

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 sind einige Lehrstellen an der

- Schule Kloten** – **Primarschule** (Unter- und Mittelstufe)
- **Oberschule**
- **Realschule**
- **Sekundarschule** (math. u. sprachl. Richtung)

neu zu besetzen.

Nebst neuesten und modernsten Schulanlagen bietet eine aufgeschlossene Schulpflege Gewähr für die Anwendung moderner technischer Hilfsmittel für den Unterricht und ein angenehmes Arbeitsklima. Bei der Wohnungssuche sind wir ihnen gerne behilflich.

Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsverordnung des Kantons Zürich. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchtsansätzen. Die auswärtigen Dienstjahre werden angerechnet. Es kommen auch außerkantonale Bewerberinnen und Bewerber in Frage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Schulsekretariat Kloten, Stadthaus, 8302 Kloten, zuhanden des Schulpräsidenten, Herrn J. Adank, zu richten. Für telephonische Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Telefon 01 - 813 13 00.

25-142016

Schulpflege Kloten

Internationales Knabeninstitut Montana Zugerberg

In der deutschsprachigen Abteilung des Instituts ist auf Frühjahr 1974 eine externe

Lehrstelle phil. I

in den untern Klassen des Gymnasiums (Sekundarschulstufe) zu besetzen. Gehalt gemäß Besoldungsreglement der Stadt Zug. Kantonale Beamtenpensionskasse.

Anfragen um nähere Auskunft und Bewerbungen (mit den üblichen Unterlagen) sind erbeten an: Direktion des Instituts Montana, 6316 Zugerberg, Telefon 042 - 21 17 22.

25-142242

Gemeinde Freienbach-Pfäffikon am Zürichsee

Auf das Frühjahr 1974 suchen wir

2 Lehrkräfte an die Mittelstufe 3 Lehrkräfte an die Unterstufe

Die Gemeinde Freienbach liegt 20 bis 30 Autominuten von Zürich entfernt. Die Rosenstadt Rapperswil ist in 5 Minuten erreichbar.

Wir bieten moderne und großzügige Schulanlagen, minimale Klassenbestände, modernste Einrichtungen der Schulräume.

Die Schulbehörde begrüsst eine aufgeschlossene Schulführung. Die Besoldung entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Die auswärtigen Dienstjahre werden angerechnet.

Interessentinnen und Interessenten sind gebeten, Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen zu senden an Herrn H. Bucher, Schulrektor, 8808 Pfäffikon, Telefon 055 - 48 17 22 oder Telefon 055 - 48 33 22 oder 055 - 48 33 17.

25-145009

Schulen des Bezirkes Küßnacht am Rigi

Wir suchen auf Frühjahr 1974 (Schulbeginn 29. April), eventuell auf später für unsere Schulorte

Küßnacht Immensee Merlischachen

mehrere Primarlehrkräfte
an alle Stufen

1 Hauswirtschaftslehrerin
vor allem für die obligatorischen Kurse und für die Haushaltlehrtöchter.

Unser Schulrektor kann interessierten Lehrpersonen jede gewünschte Auskunft erteilen, Telefon 041 - 81 28 82 (Büro), 041 - 81 14 71 (privat). Adresse: Schulrektorat, Postfach 29, 6403 Küßnacht am Rigi.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den

Bezirksschulrat Küßnacht am Rigi

Wittenbach bei St. Gallen Hilfsschule

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 suchen wir für unsere **Hilfsschule** (5. bis 7. Klasse) in Wittenbach-Dorf

eine Lehrerin oder einen Lehrer

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung, die jedoch auch berufsbegleitend erworben werden könnte. Die Ausbildungskosten werden von der Schulgemeinde übernommen. Die Besoldung entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Zusätzlich wird eine angemessene Ortszulage ausbezahlt. Wir haben angenehme Schulverhältnisse. Die Stadtnähe wird von vielen bevorzugt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Ausweisen und Referenzen sind erbeten an den Präsidenten des Schulrates, Herrn Edwin Müller, Tannenstraße 20, 9302 Kronbühl. Telefon privat 071 - 25 58 16, Geschäft 071 - 23 16 12.

25-142070

Alpnach

sucht für das Schuljahr 1974 (Schulbeginn 19. August 1974)

Sekundarlehrer(in)

Primarlehrer(in)

Handarbeitslehrerin

(wenn möglich mit Koch- und Turnpatent)

Kindergärtnerin

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Paul Schmid, Schulratspräsident, 6055 Alpnach-Dorf, Telefon 041 - 96 17 27.

25-142213

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Wir suchen für unsere Sekundarschulen in

**Brunnen
Oberarth
Schwyz
Steinen**

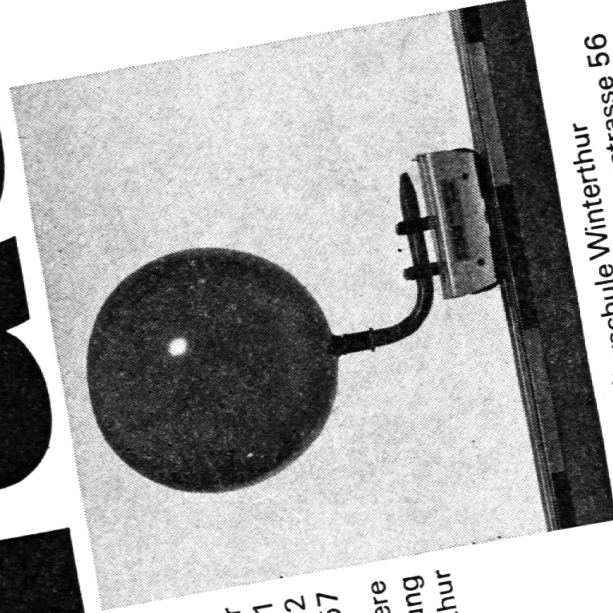
Sekundarlehrer(innen) phil. I und II sowie für

**Oberarth und Schwyz je einen
Reallehrer(in)**

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungszulagen und Ortszulagen. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Bezirksschulverwaltung des Bezirks Schwyz, Herrn Kaspar Hürlimann, Bezirksschulverwalter, 6410 Goldau SZ, Telefon Büro 043 - 21 20 38, Privat 041 - 82 10 95.

Propaganda

für Rückstossversuche
Experimentierwagen
Art. 1340
Befestigungsklammer
Art. 1341
Ballonhalter Art. 1342
Schiene Art. 1355-1357
Besuchen Sie unsere
permanente Ausstellung
in Winterthur



Metallearbeiterschule Winterthur
8400 Winterthur, Zeughausstrasse 56

MSW

Herrn
W. Abächerli - Steudler
Lehrer

6074 G i s w i l

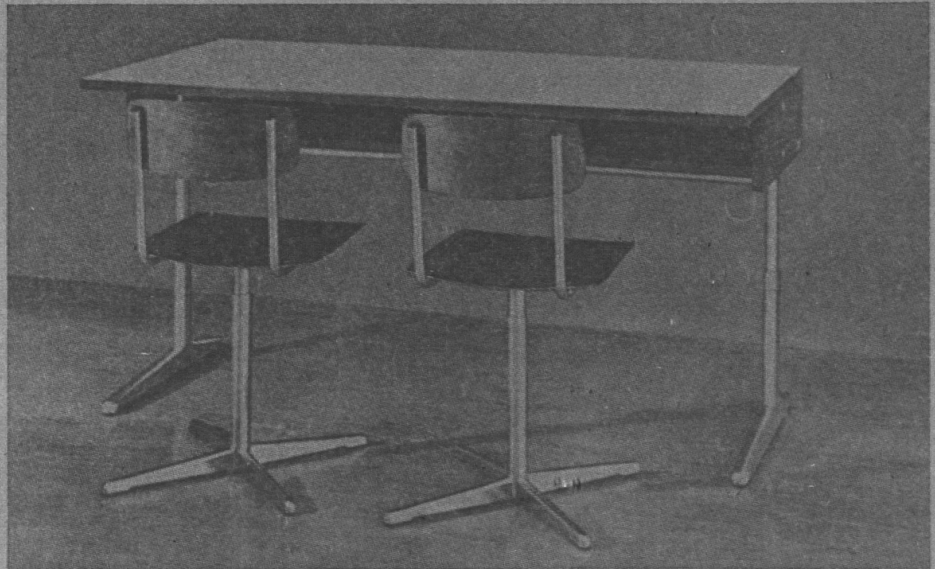
AZ 6300 Zug

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den
Prospekt

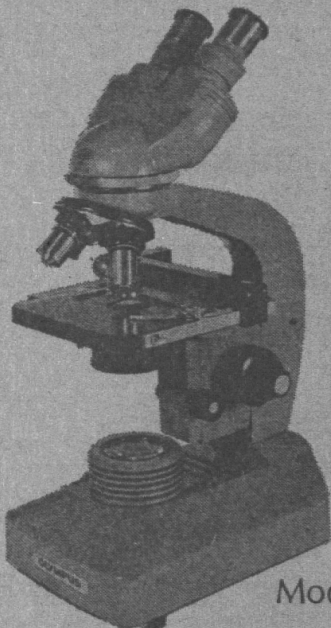
**Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)**

Telefon 042-36 20 70



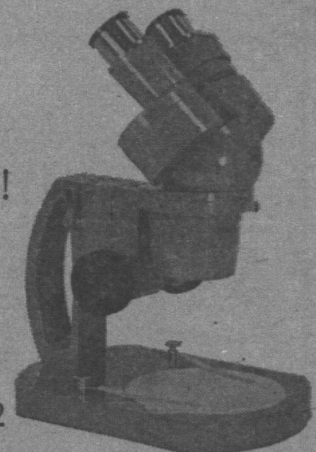
OLYMPUS

Moderne Mikroskope für die Schule



Mod.KHS

Dank grosser Auswahl
für jede Schule,
jeden Zweck
und jedes Budget
das geeignete Lehrer-,
Kurs- oder Stereo-Mikroskop!
Preisgünstig,
erstklassiger Service
und ab Lager lieferbar.



Mod.VT-2

Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung:
WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 Zollikon, Tel. 01 65 48 00